

## Heimische Saaten für Langgöns

Wie farblos wäre unsere Welt ohne die Blütenvielfalt, die wir den Honig- und Wildbienen sowie anderen Blütenbestäubern verdanken! Ohne sie gäbe es kaum noch Obst und Gemüse, ebenso kaum noch Vögel sowie andere Tiere und Pflanzen. (NABU)

Dieses Saatgut ist eine heimische, mehrjährige Wildblumenmischung, die von März bis Ende September im Garten ausgesät werden kann. Das Saatgut leicht einharken und bis zum Keimen feucht halten. Natürlich geht das auch in Pflanzkästen und Kübeln. Graben Sie die Pflanzen vor dem Verholzen unter.

### Nr. 8 Schmetterlings- und Wildbienensaum ab 2021 (mehrjährig)

Ursprungsgebiet (UG) 21, Hessisches Bergland und angrenzende  
Ansaatstärke: 1 - 2 g/m<sup>2</sup> (10 - 20 kg/ha)

Rieger-Hofmann GmbH, In den Wildblumen 7-13, 74572 Raboldsshausen  
[www.rieger-hofmann.de](http://www.rieger-hofmann.de)



**Verwendung:** Wir bieten den Schmetterlings- und Wildbienensaum in neun verschiedenen Mischungsrezepturen für unterschiedliche Ursprungsgebiete in Deutschland an. Er kann entlang von Wegen, auf Stufenrainen, vor südexponierten Gehölzen und auch in langfristigen Ackerrandstreifen / Buntbrachen ausgebracht werden.

**Charakteristik:** Die Mischung besteht aus 100% Wildblumen und berücksichtigt insbesondere die Ansprüche von Wildbienen und Schmetterlingen an Trachtpflanzen. Ein langer Blühaspekt von frühzeitig blühenden Arten, wie dem Barbarakraut, bis zu Hochsommerarten (z.B. Wegwarte und Malve) garantiert eine kontinuierliche Sammelquelle. Einige einjährige Arten sorgen dafür, dass bereits im ersten Jahr ein ansprechender Bestand entsteht. In den Folgejahren werden sie von ausdauernden Arten ersetzt. Der Saum erreicht dann eine Höhe von 60-140 cm.

**Pflege:** Nach erfolgter Bestandsentwicklung genügt eine einmalige Mahd im Spätherbst oder noch besser im Frühjahr. Wintersteher bieten Ansitzwarten für Vögel und die Samen sind begehrtes Winterfutter. Idealerweise wird nicht gemulcht, sondern gemäht und das Mahdgut abgeräumt. An mageren und trockenen Standorten reicht auch eine Mahd in zwei- bis dreijährigem Abstand.

Wildblumen 100%		
Botanischer Name	Deutscher Name	%
<i>Achillea millefolium</i>	Gewöhnliche Schafgarbe	1,50
<i>Agrimonia eupatoria</i>	Kleiner Odermennig	4,00
<i>Ballota nigra</i>	Gewöhnliche Schwarznessel	0,20
<i>Barbarea vulgaris</i>	Echtes Barbarakraut	2,00
<i>Betonica officinalis</i>	Heilziest	1,00
<i>Campanula patula</i>	Wiesen-Glockenblume	0,10
<i>Campanula rotundifolia</i>	Rundblättrige Glockenblume	0,10
<i>Campanula trachelium</i>	Nesselblättrige Glockenblume	0,20
<i>Carduus nutans</i>	Nickende Kratzdistel	0,50
<i>Centaurea cyanus</i>	Kornblume	7,00
<i>Centaurea jacea</i>	Wiesen-Flockenblume	6,00
<i>Centaurea scabiosa</i>	Skabiosen-Flockenblume	1,50
<i>Cichorium intybus</i>	Gewöhnliche Wegwarte	3,00
<i>Clinopodium vulgare</i>	Gewöhnlicher Wirbeldost	1,00
<i>Daucus carota</i>	Wilde Möhre	2,50
<i>Dianthus carthusianorum</i>	Kartäusernelke	1,50
<i>Dipsacus fullonum</i>	Wilde Karde	0,30
<i>Echium vulgare</i>	Gewöhnlicher Natternkopf	2,00
<i>Galium album</i>	Weißes Labkraut	3,00

Galium verum	Echtes Labkraut	3,00
Heracleum sphondylium	Wiesen-Bärenklau	1,00
Hypericum perforatum	Echtes Johanniskraut	2,00
Hypochaeris radicata	Gewöhnliches Ferkelkraut	1,00
Knautia arvensis	Acker-Witwenblume	2,00
Leucanthemum ircutianum/vulgare	Wiesen-Margerite	3,00
Linaria vulgaris	Gewöhnliches Leinkraut	0,20
Lotus pedunculatus	Sumpfschotenklee	2,00
Lychnis viscaria	Pechnelke	1,50
Malva moschata	Moschus-Malve	7,00
Malva sylvestris	Wilde Malve	3,50
Origanum vulgare	Gewöhnlicher Dost	0,40
Papaver rhoeas	Klatschmohn	2,00
Pastinaca sativa	Gewöhnlicher Pastinak	1,00
Picris hieracioides	Gewöhnliches Bitterkraut	0,40
Plantago lanceolata	Spitzwegerich	3,00
Potentilla argentea	Silber- Fingerkraut	1,00
Prunella vulgaris	Gewöhnliche Braunelle	4,50
Salvia pratensis	Wiesen-Salbei	2,90
Saponaria officinalis	Echtes Seifenkraut	1,50
Scabiosa columbaria	Tauben-Skabiose	0,50
Scrophularia nodosa	Knoten-Braunwurz	1,00
Silene dioica	Rote Lichtnelke	2,50
Silene latifolia ssp. alba	Weißer Lichtnelke	3,30
Silene vulgaris	Gewöhnliches Leimkraut	4,00
Sinapis arvensis	Ackersenf	2,00
Solidago virgaurea	Gewöhnliche Goldrute	0,30
Stachys sylvatica	Wald-Ziest	0,50
Tanacetum vulgare	Rainfarn	0,10
Teucrium scorodonia	Salbei-Gamander	0,50
Tragopogon pratensis	Wiesen-Bocksbart	1,50
Trifolium medium	Mittlerer Klee	0,50
Verbascum thapsus	Kleinblütige Königskerze	1,00
Viola arvensis	Acker-Veilchen	2,00
		<b>100,00</b>

Sehen Sie auch die Internetseite von „**ZUKUNFT:JETZT!**“, der Bürgerinitiative für ein zukunftsfähiges Langgöns ([www.zukunft-jetzt.info](http://www.zukunft-jetzt.info)) und vom „NABU Oberes Kleeachtal“ ([www.nabu-oberes-kleeachtal.de](http://www.nabu-oberes-kleeachtal.de)).